



Bund
Naturschutz
in Bayern e.V.

Lebensraum Boden

Bodenschutz beginnt vor der Haustür

Unser heimischer Boden ist
in Gefahr

In den letzten 50 Jahren wurde so viel Boden überbaut und versiegelt, wie in allen Generationen der Menschheit zuvor. In Bayern sind dies täglich 17 Hektar, so viel wie 30 Fußballfelder. Das entspricht im Jahr einmal der Fläche der ganzen Stadt Nürnberg.

pro Tag 30



Auch Sie können helfen:

Verzicht auf unnötige Versiegelung lässt dem Boden Raum und Luft

- Wasserdurchlässige Steine auf Wegen und Plätzen
- Rasenpflaster für Parkplätze
- Bewuchs in Pflasterritzen
- Unversiegelte Wege



Weniger Autofahren vermeidet Schadstoffeinträge in die Luft und schützt den Boden

- Niedrigere Geschwindigkeit

- Umsteigen auf Fahrrad, Bus und Bahn
- Fahrzeuge mit geringerem Kraftstoffverbrauch



Naturgemäßes Gärtnern vermeidet Schadstoffe in Pflanzen und Boden

- Düngung ohne Mineraldünger
- Kompostwirtschaft
- Biologischer Pflanzenschutz
- Naturnahe Gartengestaltung

*Jede/Jeder kann zum Schutz
des Bodens beitragen!*

Informationen bei:

Bund Naturschutz
Landesfachgeschäftsstelle
Landwirtschaftsreferat
Bauernfeindstraße 23
90471 Nürnberg
Tel. 09 11/8 18 78-0
Fax 09 11/86 95 68
lfg@bund-naturschutz.de
www.bund-naturschutz.de